

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Museum der Zukunft: Neue Leitung

Mit Frau Mag. Nicoletta Blacher als neuer Leiterin des Museums der Zukunft übernimmt wieder eine starke Frau eine Führungsrolle in der Linzer Kulturszene. In ihrer Funktion will die Museumsleiterin vor allem eines: Aktiv auf die Besucher zugehen und das Haus als Ort des lebendigen Dialogs gestalten.

Die Neubesetzung der Position der Museumsleitung ist ein konsequenter Schritt in der strategischen Ausrichtung des Museums der Zukunft als Haus der Vermittlung. Thematische Wechselausstellungen, mehr Kooperationen und ein Ausbau des Aktivitätenprogrammes werden die Zukunft des „Ars Electronica Center – Museum of the Future“ prägen.

Die Wahl der neuen Leitung fiel auf Frau Mag. Nicoletta Blacher, die bereits vielfältige Erfahrungen im Kulturbereich vorweisen kann. „Ausschlaggebend für uns war vor allem das breite Profil von Nicoletta Blacher, das genau unseren Anforderungen von inhaltlicher Kompetenz, Erfahrungen im Bereich der Kulturvermittlung sowie Projektmanagement entspricht“, so Gerfried Stocker, künstlerischer Leiter der Ars Electronica. Die neue Leiterin des Museums strahlt Eloquenz und Elan aus. „Die reizvolle Herausforderung ist es, das Museum noch stärker zu öffnen und spannende Themen mit neuen Ideen zu vermitteln,“ so Blacher, die ihre Arbeit bereits mit voller Energie aufgenommen hat.

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Mag. Nicoletta Blacher wurde in Fohnsdorf/Stmk geboren und studierte Theaterwissenschaft sowie Psychologie, Philosophie, Germanistik in Wien. Nach ihrem Studium war sie unter anderem mehrere Jahre in leitender Position im österreichischen Kulturservice (ÖKS) tätig. Danach initiierte und betreute Sie als Kulturmanagerin und Beraterin eine Reihe unterschiedlicher Kunstproduktionen (u.a. „Museumsinselfestival“; „transportale“) in Berlin. Schwerpunkt ihrer Arbeit bildete stets die Vernetzung von traditionellen Kulturinstitutionen und der Kulturverwaltung mit der freien Szene und der Wirtschaft.

Das 1996 eröffnete Ars Electronica Center stellt den Prototyp eines „Museums der Zukunft“ dar. Mit seinen interaktiven Vermittlungsformen, mit Virtual Reality, digitalen Netzwerken und modernen Medien wendet es sich an ein breites Publikum. Themenstellungen zwischen Medienkunst, neuen Technologien und gesellschaftlichen Entwicklungen prägen den innovativen Charakter der Ausstellungen. Das Ars Electronica Center ist darüber hinaus permanente Basis und somit organisatorisches Fundament der internationalen und regionalen Aktivitäten von Ars Electronica.



PRESSEINFORMATION